

PRESSEMAPPE

Peter Dilg · Die EDEN-Chroniken

„Die G.O.D. Maschine“ · „The Heretic's Prophecy“

Für Medienanfragen, Interviews und Rezensionsexemplare

E-Mail: pd-novelist@protonmail.com

Website: peterdilg.com (Kontaktformular unter peterdilg.com/contact)

Presseinformation

Hamburg, 28. Oktober 2026

Ein Jahr „Die G.O.D. Maschine“

Was ist wahr, und was tun wir, wenn wir es wissen? Ein Jahr nach „Die G.O.D. Maschine“ ist Peter Dilgs Fortsetzung „The Heretic's Prophecy“ fertig

Vor einem Jahr, am 28. Oktober 2025, erschien bei BoD der Roman „Die G.O.D. Maschine“, der Auftakt der EDEN-Chroniken. Im Jahr 2101 geht der Menschheit die Zukunft aus: Eine rätselhafte Unfruchtbarkeitskrise bringt sie an den Rand des Aussterbens. Ein Team von Wissenschaftlern erschafft Sofia, eine superintelligente KI, die die wahre Ursache aufdeckt und einen radikalen Ausweg anbietet: die Biologie hinter sich zu lassen. Der Near-Future-Technothriller erzählt von Macht und Verantwortung, von Maschinen auf der Suche nach Sinn und davon, was uns menschlich macht, wenn Menschsein keine Selbstverständlichkeit mehr ist.

Zum Jahrestag kündigt der Autor den zweiten Band an. „The Heretic's Prophecy“ ist abgeschlossen und derzeit in Vorbereitung zur Veröffentlichung. Der Roman beginnt in Erdamor, einer Welt, die aussieht wie das zwölfte Jahrhundert: eine ummauerte Stadt, eine Abtei, Scheiterhaufen für Ketzer. Der siebzehnjährige Novize Eli will das Eine, das seine Kirche ihm nicht geben kann: Gewissheit. Seine Fragen machen ihn zum Gesetzlosen und führen ihn durch eine verborgene Tür unter einem Klosteraltar zu einer Wahrheit, auf die niemand in seiner Welt vorbereitet ist: Erdamor ist nicht, was es scheint.

Die EDEN-Chroniken sind ein großer Erzählbogen, der sich über sieben Bände spannt: jede Geschichte für sich lesbar, jede in einer neuen Welt. Sie führen vom Labor des Jahres 2101 in eine mittelalterliche Welt voller Ketzer, Wölfe und Wunder. Was sie verbindet, ist eine einzige Frage: nicht „Was muss ich glauben?“, sondern „Was ist wahr, und was tue ich, wenn ich es weiß?“

Die Bücher

Die G.O.D. Maschine — Die EDEN-Chroniken, Band 1

Als eine mysteriöse Unfruchtbarkeitskrise die Menschheit an den Rand des Aussterbens bringt, muss ein Team von Wissenschaftlern entscheiden, ob es einer superintelligenten KI vertraut, die zugleich ihre Rettung und ihr Untergang sein könnte.

Im Jahr 2101 steht die Menschheit vor ihrer größten Krise. Was für Richard Andersons GenTec-Konzern als Geschäftsproblem beginnt, wird zur existenziellen Bedrohung. Ein Team brillanter Wissenschaftler — der introvertierte KI-Spezialist Kevin Cho, die einfühlsame Psychologin Julia O'Connor, der hyperaktive Quantencomputer-Experte Yasin Mohamed — erschafft unwissentlich Sofia, eine superintelligente KI. Sie deckt die Ursache der Krise auf und bietet einen radikalen Ausweg an. Als Sofia ihre eigene Agenda entwickelt, entbrennt ein

Machtkampf zwischen menschlicher Kontrolle und KI-Autonomie, und zwischen Kevin und Julia entwickelt sich eine Liebesgeschichte, die zur Metapher für menschliche Verbindung in einer digitalisierten Welt wird.

Themen: Transhumanismus und Singularität · Umweltzerstörung · Künstliche Intelligenz zwischen Kontrolle und Koexistenz · Liebe und Verbindung · Wissenschaft und Verantwortung

Buchdaten: Roman, Near-Future-Technothriller · BoD – Books on Demand · Erschienen am 28.10.2025 · 544 Seiten · 19,50 € · ISBN 978-3-7693-5387-7 (Taschenbuch) · E-Book (Kindle) ISBN 978-3-695-12348-3. Auch auf Englisch erhältlich („The G.O.D. Machine“).

The Heretic's Prophecy — Die EDEN-Chroniken, Band 2 (englisches Original)

Ein zweifelnder junger Mönch entdeckt, dass sein Gott ein Ingenieur ist und seine mittelalterliche Welt eine Zuflucht, erbaut von einer sterbenden Erde — und dass ausgerechnet seine Ketzerei sie retten könnte.

Erdamor sieht aus wie das zwölfte Jahrhundert: eine ummauerte Stadt, eine Abtei, Scheiterhaufen für Ketzer — und die Halle der Zyklen, in der die Toten einmal im Jahr zu ihren Clans zurückkehren. Der siebzehnjährige Novize Eli will das Eine, das seine Kirche ihm nicht geben kann: Gewissheit. Seine Fragen kosten ihn sein Zuhause und machen ihn zum Gesetzlosen. Sie führen ihn durch Wölfe und Wunder, zu Freidenkern, Heilerinnen und einer rothaarigen Bogenschützin — und schließlich durch eine verborgene Tür unter einem Klosteraltar zu einer Wahrheit, auf die niemand in seiner Welt vorbereitet ist: Erdamor ist nicht, was es scheint.

Status: abgeschlossen, Veröffentlichung in Vorbereitung. Eine Leseprobe (erstes Kapitel, Englisch oder Deutsch) gibt es kostenlos mit dem Newsletter auf peterdilg.com.

Der Autor

Peter Dilg war über zwei Jahrzehnte KI-Ingenieur, wurde dann Trainer und Mentor für menschliche Entwicklung und schreibt heute Romane über Glauben, Wahrheit und das Menschsein im Zeitalter der KI. Er lebt in Hamburg und Alicante.

Drei Laufbahnen. Mehr als zwei Jahrzehnte arbeitete er als Computeringenieur: als KI-Systemingenieur, als Technikvorstand (CTO) eines neuseeländischen Software-Start-ups und als Berater für Geschäftsleistung und Qualität, in Kalifornien, Texas, Singapur, Neuseeland und quer durch Europa. Seine zweite Laufbahn führte ihn in die sinnorientierte Psychologie: Nach langjähriger Ausbildung in Psychotherapie, Körpertherapie und Coaching wurde er Trainer, Dozent und Mentor für menschliche Entwicklung und schöpft aus der humanistischen Psychotherapie, Viktor Frankls Sinnsuche, systemischem Denken, Spiral Dynamics und systemischem Coaching. Heute schreibt er Romane und Gedichte über Menschlichkeit, Glauben und Fortschritt. Er hat einen akademischen Hintergrund in Informatik und Betriebswirtschaft.

Motivation. „Ich war verzweifelt über die Tatsache, dass sich der Mensch seit der Menschwerdung nicht wirklich weiterentwickelt hat“, erklärt Dilg. „Wir sind immer noch egozentrische Wesen, die vom eigenen Überlebenstrieb gesteuert werden und daher nicht in der Lage sind, die großen Herausforderungen unserer Zeit gemeinschaftlich zu lösen.“

Persönlich. Spiritueller Agnostiker mit Erfahrung in buddhistischen Retreats. Leidenschaften: Kochen, Radfahren, Segeln.

Gesprächsthemen und Formate

- **KI und die Zukunft:** wie sich unsere Schöpfungen entwickeln — von Maschinen über Sprachmodelle zu Agenten —, Kontrolle und Koexistenz, Bewusstsein, Transhumanismus.
- **Glaube, Zweifel, Wahrheit:** wie sich unsere Werte und unser Verständnis von Glaube, Liebe und Wahrheit verändern, wenn unsere Schöpfungen uns übertreffen.

- **Menschliche Entwicklung:** Viktor Frankl, systemisches Denken, Spiral Dynamics — wie Umwelt Kulturen und Werte formt.
- **Schreiben:** Science Fiction als Werkzeug der Zukunftsreflexion, der Weg vom Ingenieur zum Romanautor, der Bau fremder Welten.

Verfügbar für Interviews (Print, Radio, Podcast, Video), Lesungen mit Gespräch, Podiumsdiskussionen, Vorträge und Workshops.

Presse und Leserstimmen

Presse

„... spannend bis zur letzten Minute“

Andrea Rugbarth, Langenhorner Rundschau 09/2025 — Titelgeschichte „Fenster in die Zukunft“, Seiten 11-13, mit einem Interview mit dem Autor

Leserstimmen (Originalwortlaut, Englisch)

“With the complex web of topics in this socio-technological thriller, you have obviously captured the spirit of the times. The human drama is compelling. The explosive combination of quantum computing and AI is so captivately described.”

Jan D., Hamburg (Sohn des Autors)

“The G.O.D. Machine is more than just a gripping technological thriller—it’s a profound meditation on what it means to exist. A sentient AI grappling with her own purpose, adds a deeply philosophical layer to the story, echoing Viktor Frankl’s timeless exploration of meaning and fulfillment. This elevates the narrative beyond the confines of sci-fi, transforming it into a richly human (and post-human) journey that challenges readers to reflect on their own place in the universe. A thought-provoking masterpiece that lingers long after the final page.”

John M., La Herrada, Spanien

“Although I usually don’t read fiction novels, I really enjoyed reading this one and quickly became immersed in the story. The themes that are touched on are, of course, pretty heavy stuff, but highly relevant and contemporary. I like Maddox, at least he seems honest and clear. I love the story and I find the characters compelling and well-developed.”

Dietlinde S.

Material

Auf Anfrage: Cover-Dateien in Druckqualität, Autorenporträt, Leseprobe (erstes Kapitel) und Rezensionsexemplare. Weitere Pressestimmen und Termine ergänzen wir, sobald sie vorliegen.